Wann reden wir von Mobbing?

Der Begriff wird hergeleitet aus dem Englischen „mob“

Substantiv= die Menge, die Meute, die Masse, die Horde

Verb = anpöbeln, herfallen über, sich stürzen auf

Nicht jeder Streit ist Mobbing

Nicht jedes Hänseln und Ärgern ist Mobbing

Es gibt eine Definition, wann von Mobbing gesprochen wird

Was ist Mobbing?

- **Bewusstes fortsetzendes**
  Ärgern, Schikanieren, Ausgrenzen
- Wer gemobbt wird, wird durch diese Handlungen
  in seiner Würde herabgesetzt
- Animation zum Mitmachen
- Handeln mit Ziel Schädigung
- Attacken können nicht abgewehrt werden

Was ist Mobbing?

- Mobbing geschieht in unterschiedlicher Art und Weise:
  - verbal und nonverbal
  - gestalterisch und bildgebend
  - durch Nicht-handeln
  - sowohl im direkten Kontakt
    - als auch digital

Was ist Bullying?

- Eine Form des Mobbing,
  - bei der **bewusst Aggressivität**
    - und **körperliche Gewalt** eingesetzt wird
    - mit dem Ziel, jemandem körperlich Schmerz zuzufügen,
    - ihn zu verletzen
    - oder auch persönliche Dinge zu zerstören

Was ist Sexting?

- Aufnehmen und Versenden von **eigenen Fotos** (Selfies) oder auch **Videos** in Form von

  Nacktbildern, Bikini- oder Unterwäschefotos,
  in aufreizender Pose oder mit erotischem Ausdruck

  Freiwillig aufgenommen, mit dem Gedanken, die Fotos/Videos sind nur **für Einzelne bestimmt**

  Positive Präsentation vor Freunden

  - Fotos/Videos können für Mobbing-Attacken genutzt
  - und weiterverbreitet werden

  - **Überreden lassen sollte sich niemand!**
    Dies kann bereits mit **Mobbing-Hintergedanken** geschehen

Was ist Cybermobbing?

- Eine Form des Mobbing
  - das über digitale Medien stattfindet
    z. B. Whats App, Instagram, SnapChat
    - mit dem bewussten Ziel, jemandem zu schaden
    - lächerlich zu machen
    - zu erniedrigen
    - auszugrenzen

Findet häufig zusammen mit direktem Mobbing statt

Warum ist Cybermobbing besonders schlimm?

„24 Stunden Mobbing“

- Attacken enden nicht nach Schulschluss
- Das Mobbing zieht zuhause ein
- Es gibt für Betroffene keinen Rückzugsort
- Alle sind vernetzt

Cybermobbing

- **ist an keinen Ort und keine Zeit gebunden**
  Smartphones sind immer und überall dabei
- Gefühl der „Anonymität“ enthemmt
- Verbreitung und Vervielfachung in Sekundenschnelle

Cybermobbing

Wir leben bereits in einer digitalisierten Welt!

- Digitale Medienkompetenz ist zu einer Schlüsselkompetenz geworden
  wie Lesen, Schreiben, Rechnen
- Sie ist Voraussetzung für die Teilhabe an der Informations- und Wissensgesellschaft
- **Das Smartphone zu verbieten, ist daher keine Lösung**

Daher ist es wichtig, hinzugucken!

- Was machen unsere Kinder?
- Verändern Sie sich?
  Im Aussehen, im Verhalten?

Und einzugreifen! Und zwar frühzeitig!

Die Auswirkungen von Mobbing

Mobbing hat **psychische und körperliche** Auswirkungen

Schlafprobleme

Mangelndes Selbstwertgefühl

Scham

Nachlassende Leistungen in der Schule

Rückzug von Freunden und Familie

Entwicklung von Ängsten

Essstörungen
(Essen als Ersatzbefriedigung)
(Essensverweigerung)

Fettleibigkeit
Magersucht

Kein Interesse mehr an Aktivitäten

Traurigkeit

Verlust des gesunden Körpergefühls

Gefühl von Hilflosigkeit

Flucht in exzessives Verhalten
(Extremsport) (Drogenkonsum)

Hoffnungslosigkeit

Suizidgedanken

Verletzungen (Bullying)
Selbstverletzungen

Suizid

Es gibt Hilfe!

- Die Kinder und Jugendlichen brauchen einen ersten Ansprechpartner, dem sie sich anvertrauen. Dies können

- **Eltern**
- **Geschwister**
- **Paten**
- **Freunde**
- **Lehrer**

sein. Wir sollten immer mit unseren Kindern im Gespräch bleiben und sie unterstützen.

Weiterführende Hilfe für Kinder und Eltern

- **In der Schule**
  - Klassenlehrerin oder Klassenlehrer ansprechen
  - Fachlehrer-innen ansprechen
  - **Beratungslehrer am Athenaeum: Herr Dr. Washof und Frau Heimann**
  - Klassensprecher
  - Streitschlichter
  - Elternvertreter
  - Schulelternratsvorstand (über die Homepage per Mail zu erreichen)

Weiterführende Hilfe für Kinder und Eltern

- **Außerschulisch**
  - Sorgentelefon Kinderschutzbund
  - Erziehungsberatungsstelle
  - Diakone oder Pastoren
  - Kinder- und Hausärzte
  - Kinder- und Jugendpsychiatrische Ambulanzen
  - Sozialarbeiter

Telefonnummern und Internetadressen

- **Vor Ort**
  - Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Diakonisches Werk im Landkreis Stade e. V. — Tel: 04141 - 5 21 40
  - Kinderschutzbund Stade für Kinder u. Jugendliche für Eltern — Tel: 0800 – 111 0 333 / Tel: 0800 – 111 0 550 / www.nummergegenkummer.de

BesE Beratungszentrum für soziale und emotionale Entwicklung www.beseteam.de

- **Digital**
  - www.bmfsfj.de
  - www.no-blame-approach.de
  - www.mobbing-in-der-schule.info
- **Schule**
  - Beratungslehrer Herr Dr. Washof — Telefonnummern
  - Beratungslehrerin Frau Heimann — im Atheplaner